



Die Gesellschaft für Informatik e.V. (GI) ernennt

Frau Prof. Dr. Heidi Schelhowe
mit Wirkung vom 1. Oktober 2021
zur Fellow der GI.

Die Gesellschaft für Informatik zeichnet Personen als Fellows aus, die sich in herausragender Weise um die GI und die Informatik verdient gemacht haben.

Mit Heidi Schelhowe ehrt die GI eine Hochschullehrerin, die sich bereits früh mit Fragen des gesellschaftlichen Wandels durch Informationstechnologien beschäftigt und das Thema Gender in der Informatik maßgeblich mitgeprägt hat.

Fachlich ist Heidi Schelhowe breit aufgestellt. Nach einem Studium der Germanistik und der Theologie und dem Referendariat für den Schuldienst schloss sie ein Informatikstudium an und spezialisierte sich schnell auf das Thema „Digitale Medien in der Bildung“.

Als Vorreiterin der Genderdebatte in der Informatik und beim Einsatz digitaler Medien in der Schule hat sie Lehrkräfte und Gesellschaft für soziologische Aspekte der Informatik interessiert und begeistert. Sie hat dazu beigetragen, eine sozialorientierte Informatik voranzubringen und das frühe „Nerd“-Image der Informatik in Frage zu stellen.

In der GI engagiert sich Heidi Schelhowe intensiv bei den Themen ihrer Forschung. Sie ist Mitbegründerin der Fachgruppen „Frauen und Informatik“, hat an Empfehlungen zur „Medienerziehung in der informatischen Bildung“ mitgearbeitet und den Arbeitskreis „begreifbare Interaktion“ initiiert.

Die Ernennung als Fellow erfolgt in Anerkennung dieser Leistungen.

Berlin, im September 2021

Prof. Dr. Hannes Federrath
(Präsident)